



LBE Landesbeirat der Eltern

Hand in Hand

Werte Elternvertreter*innen,
liebe Eltern und Erziehungsverantwortliche,

20.11.20

mit der einwöchigen Schulschließung waren wir Eltern und unsere Kinder wieder einmal mehr gefordert. Um Schlimmeres abzuwenden, haben wir uns in gemeinsamer Vernetzung mit Familienorganisationen, dem Landesbeirat der Eltern der ladinischen und italienischen Schulen und mit der Bildungsdirektion dafür eingesetzt, dass es bei dieser einmaligen Schließung bleibt und alle Schulstufen graduell wieder für den Präsenzunterricht geöffnet werden.

Aus dem gestrigen Austauschtreffen mit den Bildungsverantwortlichen gehen folgende Eckdaten hervor:

- dass mit 24. November alle Kindergärten und Grundschulen wieder den gewohnten Unterrichtsdienst aufnehmen.
- Die Mittelschulen ab 30. November in den Präsenzunterricht starten und
- die Oberschulen auch ab 30. November mit einem Kombinationsmodell von Präsenz und Fernunterricht 50/50%. In den Oberschulen wird der curriculare Praxisunterricht teilweise schon in der nächsten Woche angeboten werden.
-

Wie wir alle wissen, hängt das Bildungsangebot mit der Ausbreitung bzw. Eindämmung der Pandemie eng zusammen. Die Teilnahme aller Schulbeteiligten am Schnelltest ist als gemeinsame Maßnahme gedacht, die Infektionskurve kurzfristig zu senken und alle Bildungseinrichtungen und Aktivitäten langfristig offen zu behalten. Darum bitten wir, der Einladung zum Test Folge zu leisten und die verschiedensten Angebote, u.a. auch Hausärzte und Apotheken, wahrzunehmen **und** die schon existierenden AHA-Sicherheitsmaßnahmen genau einzuhalten.

Nur durch eine Kombination verschiedenster Bausteine kann es uns gemeinsam gelingen, die Infektionswelle zu brechen und somit auch in den nächsten Monaten den Präsenzunterricht für unsere Kinder aufrecht zu erhalten.

Wir möchten hier auch klarstellen, dass es keinen Ausschluss vom Präsenzunterricht für nicht getestete Schüler gibt. Die Entscheidung zur Teilnahme liegt im Ermessen und in der Verantwortung von uns Eltern.

Gerade am heutigen Internationalen Tag der Kinderrechte betonen wir, dass die Öffnung der Bildungsstätten unverzichtbar ist und eine Schließung derselben das Grundrecht auf Bildung verletzt, soziale und gesundheitliche Ungleichheit verschärft und die soziale, psychische und physische Gesundheit der Kinder und Eltern gefährdet.

Aufrichtigen Dank für die wertvolle Mitarbeit und Mitverantwortung die wir/ihr als Schülereatern leisten,

Bleibt bitte alle gesund,
aufrichtige Grüße

Heidrun Goller
Vorsitzende des Landesbeirates der Eltern
der deutschen Schulen und Kindergärten
<http://www.provinz.bz.it/lbe>



LBE Landesbeirat der Eltern